



Liebe Freunde, liebe fegw'ler,

mit diesem Infobrief möchten wir euch auf dem Laufenden halten, was in der fegw-Akademie passiert und was davon für euch, eure Gemeinden und dem Bau des Reiches Gottes von Nutzen sein kann:

Wer wir sind und was wir tun ...

Die fegw-Akademie bietet eine **berufsbegleitende theologische Ausbildung** an. „Lernen für's Leben“ lautet das Stichwort. Egal, ob es um die Vorbereitung für den pastoralen Dienst, Mission, Gemeindegründung ... oder einfach um den Erwerb theologischen „Handwerkzeuges“ geht – der Gewinn stellt sich auf jeder Ebene ein.

Bisher konnten wir nur eine sehr begrenzte Anzahl von Studierenden aufnehmen, da die Betreuungskapazitäten beschränkt waren. Durch die **Erweiterung** des Kuratoriums öffnen wir nun die Pforten weit(er): Jede/r hat so die Chance, einen theologischen Abschluss im Bachelor-, Master- oder Doktorprogramm zu machen. (Siehe auch Infobroschüre und die Statements der jetzigen Studierenden → Anlage!).

**Die Infobroschüre ist auch als A5-Flyer zum Auslegen in der Gemeinde bei uns erhältlich: Eine kurze Nachricht und die Post geht ab (info@hopeland.de; „Infolyer“ und Stückzahl).**

**Unsere Bitte an Gemeindeleiter und Verantwortliche:** „Spürt“ Berufungen auf, gebt diese Information weiter und helft so, das Reich Gottes auf einer weiteren Ebene zu bauen. Wir freuen uns über jeden Kontakt und helfen gerne weiter!

Wir werden international ...

Über die Theologisch-missionswissenschaftliche Akademie (TheMA) und ihrem Leiter, Dr. Andreas Franz, ist die fegw-Akademie nun in zwei Ausbildungsprogrammen eingebunden:

Zum einen besteht weiterhin die Möglichkeit, einen Abschluss an der **NCIU in Florida** zu erwerben. Stärke: Der Lehrplan kann recht individuell auf den Studierenden angepasst werden.

Zum anderen kann in Kooperation mit der **University of Wales, Lampeter** studiert werden. Vorteil hier: Neben den in Deutschland schon anerkannten BA- und MA-Abschlüssen kann auch ein europäisch anerkannter Dokortitel erlangt werden.

Wir werden schlau ...

Das Kuratorium hat sich neu zusammengesetzt und besteht nun aus vier Personen: **Jochen Geiselhart** (Pastor der CHD-Gemeinde u. Studienleiter), **Sonja Hannemann** (Pastorin von Hopeland, Recklinghausen, kümmert sich auch um den „Papierkram“), **Thomas Berbrich** (Pastor der Gemeinde Neues Leben, Berlin) und **Jürgen Zeeh** (Pastor von Shelter Alb, Engstingen, unser jüngster Zuwachs). Jeder verfügt über einen anerkannten theologischen Abschluss und steht mitten im (Gemeinde-)Alltagsleben. Für Bodenhaftung ist also gesorgt ...

Wir glauben ...

... nicht nur an Jesus Christus, sondern auch daran, dass sich die Investition in Menschen lohnt. **Bitte betet mit**, dass die Akademie ein Baustein für die Ausbildung von zukünftigen Gemeindegründer/innen, Pastor/innen, Missionar/innen und und und ... sein kann.

Und viel Spaß beim Weiterlesen wünscht euch, Eure fegw-Akademie

Infos bei:  
Jochen Geiselhart  
Merkelrain 8  
76354 Baden-Baden,  
Tel: 0 72 23 – 969-222  
Fax 0 72 23 – 969-269  
j.geiselhart@chd-ev.de

oder bei:  
Sonja Hannemann  
Leusbergstr. 34  
45663 Recklinghausen  
Tel.: 0 23 61 – 65 80 755  
Fax: 0 23 61 – 65 80 752  
info@hopeland.de

fegw-Akademie  
Lernen für's Leben





## Statements von Studierenden:

Ich habe mich für ein Theologiestudium entschieden, weil ich mehr über die Tiefgründigkeit der Bibel erfahren möchte. Was ist schon spannender als in der WAHRHEIT zu forschen? Außerdem kann ich so vieles was ich lerne in meinem Dienst für und um Jesus gebrauchen. Das ist echt wertvoll und macht obendrein noch Spaß. Beim Lesen und Schreiben über die verschiedenen Themen ist mir schon vieles klarer geworden - hierdurch profitiert auch meine Beziehung zu Jesus!

*Roland Eberle, Projektleiter im Aufzugsbau, verheiratet, 2 Kinder, Mitglied im Gemeinderat und Lobileiter der CHD-Gemeinde, Steinbach*



An der fegw-Akademie zu studieren ist klasse! Was ist so klasse und empfehlenswert?

- Das Studium ist lebensnah.
- Es ist praktisch und theologisch.
- Du wirst gut betreut.
- Du kommst in deiner Entwicklung weiter!
- Es ist spannend und herausfordernd.
- Du wirst ausgerüstet usw.

*Sylvia Mebarek, Pflegedienstleitung einer ambulanten Station; Hauskreisleiterin und Mitglied im Gemeinderat der Christlichen Missionsgemeinde, Diepholz*



Wir sind vor einem Jahr nach Rastatt gezogen, um hier Gemeinde zu gründen. Ich habe schon länger an ein Studium gedacht. Für jeden anderen Beruf macht man ja schließlich auch eine Ausbildung und für den Gemeindedienst möchte ich mich gut vorbereiten. Ein großer Vorteil dieses Studiums ist für mich die Flexibilität. Ich kann meine Zeit frei einteilen. Ich bin zu Hause und kann das Tempo für meine Arbeiten selbst bestimmen. Ich finde es klasse, dass ich meinen Studienplan selber zusammenstellen kann. Wenn bei uns viel los ist, kann ich leichtere Arbeiten in Angriff nehmen und in „ruhigeren“ Zeiten dann die umfangreicheren Fächer. Natürlich ist dieses Studium auch eine riesige Herausforderung, aber es tut wahnsinnig gut ein Ziel zu haben und Neues zu lernen!

*Renate Ernst, Mutter von 3 Kids, gründet mit ihrem Mann Andreas die Gemeinde „Brücke zum Leben“, Rastatt*



Für meine Lebenssituation, einerseits als hauptamtlicher Jugendpastor zu arbeiten und andererseits parallel zu studieren, stellt das Angebot der fegw-Akademie eine optimale Weiterbildungsmöglichkeit dar. Ich schätze das sehr individuell angepasste Studienangebot und die Unterstützung meines Mentors, der stets zeitnah auf Fragen und Anliegen reagiert.

*Valentin Ries, verheiratet mit Veronika, Jugendpastor in der ICHTHYS-Gemeinde, Frankfurt*

Infos bei:  
Jochen Geiselhart  
Merkelrain 8  
76354 Baden-Baden,  
Tel: 0 72 23 – 969-222  
Fax 0 72 23 – 969-269  
j.geiselhart@chd-ev.de

oder bei:  
Sonja Hannemann  
Leusbergstr. 34  
45663 Recklinghausen  
Tel.: 0 23 61 – 65 80 755  
Fax: 0 23 61 – 65 80 752  
info@hopeland.de